



# Katholisches Kirchengemeinde St. Georg

Kath. Pfarramt St. Georg – Marktplatz 2 – 36163 Poppenhausen

Telefon: 06658 - 260

Fax: 06658 - 1838

Handy: 0172-9012371

email: pfarrei-st.georg@gmx.de



**Sehr geehrtes Gemeindemitglied,  
Sehr geehrte Freundinnen und Freunde unserer Pfarrgemeinde,  
Liebe Schwestern und Brüder,**

Schwere Zeiten sind gekommen,  
unser Land ist bedroht von einem Virus, das Auswirkungen hat auf „Leben und Tod“.

Sogenannte „soziale Kontakte“ – also der für uns bisher „normale Umgang im gesellschaftlichen Zusammenleben“ sind zurzeit sehr eingeschränkt.

Das gilt auch für unser Leben und Zusammenleben als Christen.

Daher möchte ich als Pfarrer mit diesem Schreiben an Sie Folgendes fragen:

1. ob sie weiterhin in unseren **„sozialen Kontakt mit der Pfarrgemeinde“** aufgenommen werden möchten, so dass ich über diese Kontaktschiene die Möglichkeit habe, Ihnen weitere Informationen, aber auch geistliche Impulse weiter zu geben?
2. ob sie noch andere Adressaten angeben möchten, zu denen ich Infos und geistliche Impulse senden darf, weil wir als Christen vom Miteinander leben?
3. ob Sie mir uns mitteilen möchten, was ihnen in diesen Zeiten wichtig ist:  
Welche Fragen?  
Welche guten / schlechten / interessanten / unerwarteten Erfahrungen?  
Welche Wünsche?

Ich selbst möchte gern - ausgehend von Gottes lebendigem Bibelwort – Anregungen geben, weil wir sonst in der nächsten Zeit kaum zusammenkommen werden. Christsein lebt aber grundsätzlich vom Zusammenkommen. Schließlich heißt unser Gott: JAHWE - ICH BIN BEI EUCH.

Gleichzeitig bedeutet unser Wort (*siehe Duden*) „**Gemeinde**“: **Austausch - Wechsel.**

Ich würde mich freuen, wenn wir in dieser Krisenzeit auf diesem Weg einen neuen Austausch und interessanten Wechsel ermöglichen könnten. Ich möchte mich nicht aufdrängen, aber ich möchte auch keine Möglichkeit auslassen, in solchen Zeiten das Christsein zu leben, auch wenn das für den einen oder anderen ungewöhnliche Wege sind. Schließlich hießen die ersten Christen: „Anhänger des Neuen Weges.“ **Wer also daran Interesse hat, gebe einfach seine E-Mail-Adresse an.**

So wünsche ich Ihnen Gesundheit  
an Leib und Seele!

Mit einem herzlichen „Grüß Gott!“ *Ihr Ferdinand Rauch* als Pfarrer